

## **Bericht über das LA5 auf der Pleasure Hill Ranch in Henstedt- Ulzburg mit Claudia Wilhelm und Helga Hommel**

Vom 20.03.15- 22.03.15 sowie am 27.03.15 und 28.03.15 versammelten sich auf der Pleasure Hill Ranch in Henstedt- Ulzburg lernwütige Reiterinnen und Reiter, um von Claudia Wilhelm und Helga Hommel in die hohe Kunst des Longierens nach FN- Richtlinien zu lernen.

Bevor es so richtig losgehen konnte, musste natürlich zuerst Theorie gebüffelt werden. Mit Hilfe zahlreicher Beispielfotos wurde uns so manch sinniges und unsinniges Ausrüstungsstück erklärt, ebenso wie der Sinn oder Unsinn des Longierens diskutiert. Besonders wertvoll war auch die Sichtweise aus osteopathischer/ physiotherapeutischer Sicht, um den gesundheitlichen Wert der Longenarbeit noch zu verdeutlichen.

Am nächsten Tag trafen wir uns dann zu Trockenübungen. Es wurden Longen auf- und abgewickelt, bis es auch der/ die Letzte schaffte, sich dabei nicht selber komplett zu fesseln ;-)) und mit den Peitschen geübt ("nicht fallenlassen!, würdest du mir damit bitte nicht die Augen ausstechen!, gleich bricht da was....").



Sowohl die eigenen Pferde als auch die gut ausgebildeten und extra auf den Lehrgang vorbereiteten Pferde durften dann in der zweiten Runde ran. So manche Runde um Runde mussten unsere vierbeinigen "Opfer" über sich ergehen lassen, bis alle Handgriffe endlich einigermaßen saßen.

Zum Schluss wurde dann noch der zweite Teil der praktischen Prüfung, die Dreiecksbahn, geübt. Hier sah man den Showmanship erfahrenen Hottis sichtlich an, dass sie mit dieser Art der Arbeit besser vertraut waren und deutlich mehr Spaß hatten.

Am nächsten Tag wurden die am gestrigen Tag erlernten Fertigkeiten noch weiter verfeinert und gefestigt.

Dann kam der Tag der Generalprobe am 27.03. Die Nervosität wurde immer greifbarer unter den Teilnehmern.

Am Tag der Prüfung waren alle Teilnehmer morgen um 8:00 Uhr pünktlich im Stall um sich und ihre vierbeinigen Prüfungspartner schön für die Richter herauszuputzen. Da wurden Mähnen eingeflochten, Beine bandagiert und Lederriemen gereinigt.

Nachdem FN Richter Egbert Röschmann und EWU Richter Dietmar Boyks ihre Plätze in der Halle eingenommen hatten, konnten alle Prüflinge zur praktischen Prüfung mit Pferde und gleich im Anschluss zur theoretischen mündlichen Prüfung antreten. Danach musste nur noch die Dreiecksbahn abgelaufen werden, was aber allen Teilnehmern leicht viel.

Dank der hervorragenden Vorbereitung durch unser Trainerteam konnten Teilnehmer später stolz und überglücklich ihre Urkunden und den Ansteckpin zum Longierabzeichen Klasse 5 entgegennehmen.

Unser herzlicher Dank gilt unseren beiden Prüfern Egbert Röschmann und Dietmar Boyks sowie den Lehrgangleiterinnen Claudia Wilhelm und Helga Hommel.



Die Prüflinge vorne von links nach rechts: Kim Blockus, Sonja Tiede, Sophia Schreiber, Carlotta Springer, Matilda Bierer, und hinten von links nach rechts: Frank Kochinke, Jennifer Riecke, Manuela Reinehr, Arne Schreiber, Sina Schröder, Claudia Feldmann